Stadt Stolberg (Rhld.)

Niederschrift

über die Sitzung des	**Hauptausschusses**
Sitzungskennziffer:	**XV / 67**
Tag der Sitzung:	**Donnerstag, 27.08.2009**
Sitzung	Rathaus, Ratssaal
Dauer der Sitzung:	18.00 Uhr bis 19.05 Uhr
Unterbrechungen:	keine
Anwesende:	sh. beiliegende Anwesenheitsliste Anlage 1)
Vorsitz:	Bürgermeister Ferdi Gatzweiler
Schriftführerin:	Edith Janus-Braun

HA

Tagesordnung:

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gatzweiler stellt fest, dass der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.)

Bürgermeister Gatzweiler stellt weiter fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und die Öffentlichkeit in geeigneter Weise gem. § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Stolberg (Rhld.) über Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung unterrichtet wurde.

c) Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Herr Bürgermeister Gatzweiler zieht TOP im A) öffentlichen Sitzungsteil

18. Bebauungsplan Nr. 5K - 11. Änderung -;
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 1 BauGB und Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

zurück, da der ASVU die Angelegenheit am 19.08.2009 vertagt habe.

Weiter bittet er, die Tagesordnung um folgende Punkte zu erweitern:

28. Sportanlage Dörenberg

29. Mittelfreigabe “Bewegliches Anlagevermögen Techn. Betriebsamt”

Im öffentlichen Sitzungsteil wird der bisherige TOP A) 28. nunmehr A)

30. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

Weitere Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung einmütig wie folgt abgewickelt wurde:

A) Öffentliche Sitzung:

1. Beratung über die Weiterbehandlung von Anträgen:

   a) Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2009;
   hier: Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Stadtteil Münsterbusch

   b) Antrag der CDU-Fraktion vom 30.06.2009;
   hier: Antrag zur Schaffung von Reisebusparkplätzen

   c) Antrag der ABS-Fraktion vom 01.07.2009;
   hier: Errichtung Bedarfsampel am Zebrastreifen Eschweilerstraße / Ecke Nikolausstraße

   d) Antrag der SPD-Fraktion vom 17.07.2009;
   hier: Verbesserte Kennzeichnung Stichstraße zwischen Weißdornweg und Nebeneingang Friedhof

   e) Antrag der SPD-Fraktion vom 03.08.2009;
   hier: Anbindung Stolberg an die zukünftige RAVEL-Route

2. Umbesetzungen in verschiedenen Ausschüssen;
   hier: Schreiben vom 07.07.2009 Benennung eines neuen Vertreters für den Blinden- und Sehbehindertenverein Aachen Stadt und Land e.V. 1907

3. Beratung eines Haushaltssicherungskonzeptes

4. Haushaltscontrolling zum 30.06.2009

5. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
   hier: Mittelbereitstellung bei PSP 5.000092.510.810 “Fachräume HS Kogelshäuserstraße”

6. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung:
   hier: Mittelbereitstellung bei PSP 5.000006.510.810 “Medienkonzept Schulen”

7. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
   hier: Mittelbereitstellung bei PSP 5.000093.510.810 “Lehrküche Förderschule Talstraße”

8. Kinderbetreuungsplan;
   hier: Kindertagesstätte Am Tomborn

9. Kinderbetreuungsplan - Ausbau U-3 in Kindertagesstätten;
   hier: SKF Kindertagesstätte Zwergenburg

10. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel i. H. v. 15.000,00 € bei Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3 Plätze”

11. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung von Mitteln i. H. v. 1.585.08 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3 - Plätze”

12. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel i. H. v. 2.700,00 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U 3 - Plätze”

13. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel i. H. v. 4.000,00 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U 3 - Plätze”

14. Bereitstellung überplanmäßiger Mittel;
    hier: Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U 3 - Plätze”

15. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel bei Produkt 1.36.03.01, Sachkonto: 5232000 “Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien”

16. Bereitstellung zusätzlicher HH-Mittel bei Produkt 1.61.01.01 - Steuern / Zuweisungen
    hier: Aufwandskonto 5311000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land
    Aufwandskonto 7311000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land

17. Bebauungsplan Nr. 144 “Belgische Schule”
    hier: Auswertung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB und der Behörden gem. § 4 (2) BauGB sowie Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

18. Bebauungsplan Nr. 5K - 11. Änderung -;
    hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 1 BauGB und Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
    TOP wurde zurückgezogen.

19. Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln;
    hier: Hallenbad Glashütter Weiher in Stolberg - Ausführung Freianlagen

20. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Freigabe von Haushaltsmitteln “Mensa Realschule Mausbach”

21. Gehwegsicherung Frackersberg

22. Dringliche Entscheidung gem. § 60 I 1 GO NRW;
    hier: Konjunkturpaket II
    - Auswahl weiterer Maßnahmen
    - Entsperrung der Haushaltsmittel

23. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Mittelbereitstellung “Sanierung Friedhöfe”

24. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Mittelbereitstellung zum Ankauf von Forstpflanzen

25. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Anmeldung einer Versammlung “Kundgebung für Toleranz” am 08.08.2009

26. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln “Sonstige Events”

27. Mittelbereitstellung in der Übergangswirtschaft;
    hier: Abwicklung Umlegungsverfahren Brockenberg und Dorfstraße

28. Sportanlage Dörenberg

29. Mittelfreigabe “Bewegliches Anlagevermögen Techn. Betriebsamt”

30. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
   hier: Grunderwerb zur Anlegung eines Kreisverkehrs im Kreuzungsbereich “Am Lindchen / Trockener Weiher”

2. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
   hier: Verkauf eines Baugrundstückes “Im Hahn”

3. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
   hier: Erweiterung Kläranlage Mausbach - Grundstücksverkauf

4. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
   hier: Verkauf eines Grundstückes Beethovenstraße

5. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

A) Öffentliche Sitzung:

1. Beratung über die Weiterbehandlung von Anträgen:

   a) Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2009;
   hier: Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Stadtteil Münsterbusch

Beschluss:
Der Hauptausschuss verweist den Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2009 einstimmig zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung.

   b) Antrag der CDU-Fraktion vom 30.06.2009;
   hier: Antrag zur Schaffung von Reisebusparkplätzen

Beschluss:
Der Hauptausschuss verweist den Antrag der CDU-Fraktion vom 30.06.2009 einstimmig zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung.

   c) Antrag der ABS-Fraktion vom 01.07.2009;
   hier: Errichtung Bedarfsampel am Zebrastreifen Eschweilerstraße / Ecke Nikolausstraße

Beschluss:
Der Hauptausschuss verweist den Antrag der ABS-Fraktion vom 01.07.2009 einstimmig zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung.

   d) Antrag der SPD-Fraktion vom 17.07.2009;
   hier: Verbesserte Kennzeichnung Stichstraße zwischen Weißdornweg und Nebeneingang Friedhof

Beschluss:
Der Hauptausschuss verweist den Antrag der SPD-Fraktion vom 17.07.2009 einstimmig zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung.

   e) Antrag der SPD-Fraktion vom 03.08.2009;
   hier: Anbindung Stolberg an die zukünftige RAVEL-Route

Beschluss:
Der Hauptausschuss verweist den Antrag der SPD-Fraktion vom 03.08.2009 einstimmig zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung.

2. Umbesetzungen in verschiedenen Ausschüssen;
   hier: Schreiben vom 07.07.2009 Benennung eines neuen Vertreters für den Blinden- und Sehbehindertenverein Aachen Stadt und Land e.V. 1907

Beschluss:
Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, Herrn Herbert Sorge, Corneliastr. 70, 52223 Stolberg als stellvertretendes Mitglied für Herrn Günter Ganser in den Behindertenbeirat zu bestellen.

3. Beratung eines Haushaltssicherungskonzeptes und
4. Haushaltscontrolling zum 30.06.2009

Die Tagesordnungspunkte 3. und 4. wurden zusammen beraten.

Der Kämmerer, Dr. Zimdars, erinnert an die Überprüfung durch das GPA im Jahr 2005. Das GPA habe die Arbeit der Stadt damals über 5 Wochen hinweg durchleuchtet und dem Haushaltssicherungskonzept aus 2002, welches heute noch immer Gültigkeit habe, keine wesentlichen, neuen Punkte hinzugefügt.
Nach mehreren Gesprächen habe auch der Regierungspräsident bis heute über das vorliegende HSK hinaus keine zusätzlichen Maßnahmen vorgeschlagen. Der Hauptausschuss könne also davon ausgehen, dass das seit Jahren vorliegende HSK sehr vollständig sei. Sobald die Vorschläge des Regierungspräsidenten vorlägen, würden sie noch in das HSK eingebaut. In jedem Fall werde das überarbeitete HSK aber spätestens zusammen mit dem neuen Haushalt 2010 vorgelegt.
Dies solle aber nicht heißen, dass der Hauptausschuss bis dahin warten müsse. Die vorliegenden HSK-Vorschläge könnten fast alle heute durchaus beschlossen werden.

In der sich daran anschließenden Diskussion legten die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden ihre Positionen dar. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass alle Vorsitzenden die Erstellung und Verabschiedung eines Haushaltssicherungskonzeptes als vorrangige Aufgabe des neuen Rates ansehen.

Zum TOP “Beratung Haushaltssicherungskonzept” erfolgt keine Beschlussfassung.

Zum TOP “Haushaltscontrolling zum 30.06.2009" :

Beschluss:
Der Hauptausschuss nimmt die Vorlage “Haushaltscontrolling zum 30.06.2009" einmütig zur Kenntnis.

5. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: Mittelbereitstellung bei PSP 5.000092.510.810 “Fachräume HS Kogelshäuserstraße”

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 09.07.2009 getroffenen dringliche Entscheidung gem. § 60 I 2 GO NRW zur Bereitstellung von Ausgabemitteln in Höhe von 140.400,00 € bei PSP 5.000092.510.810 “Fachräume HS Kogelshäuserstraße” im Erweiterungsbau der HS Kogelshäuserstraße mit der Deckung durch eine Minderauszahlung bei PSP 5.6500004.500.300 “Erweiterung HS Kogelshäuserstraße - Baukosten-“ in Höhe von 10.000,– €, PSP 5.660059.500.640 “Wohnmobilstellplatz” in Höhe von 60.000,– € und PSP 5.660074.500.310 “Sanierung Teilbereiche Derichsberger Straße” in Höhe von 70.400,– zu genehmigen.

6. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung:
hier: Mittelbereitstellung bei PSP 5.000006.510.810 “Medienkonzept Schulen”

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 09.07.2009 getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 II GO NRW zur Bereitstellung von

zusätzlichen Finanzmitteln in Höhe von 45.500,00 € bei PSP 5.000006.510.810 "Medienkonzept Schulen" mit der Deckung durch eine Minderauszahlung bei PSP 5.660043.500.310 "Tiefbaumaßnahme Am Lindchen".

7. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
   hier: Mittelbereitstellung bei PSP 5.000093.510.810 "Lehrküche Förderschule Talstraße"

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 09.07.2009 getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 I 2 GO NRW zur Bereitstellung von Ausgabemitteln in Höhe von 21.000,00 € bei PSP 5.000093.510.810. "Lehrküche Förderschule Talstraße" mit der Deckung durch eine Minderauszahlung bei PSP 5.660034.500.310 "Tiefbaumaßnahme Am Lindchen".

8. Kinderbetreuungsplan;
   hier: Kindertagesstätte Am Tomborn

Bürgermeister Gatzweiler informiert den Hauptausschuss, dass die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern der Liegenschaft "Am Tomborn" noch nicht abgeschlossen seien. Vor diesem Hintergrund bitte er, hinsichtlich des Neubau der Kindertagesstätte auch alternative Grundstücksstandorte zuzulassen.

Beschluss:
1. **Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, zum Neubau der Kindertagesstätte neben dem Grundstück "Am Tomborn" auch alternative Standortgrundstücke zuzulassen.**
2. **Auf einstimmige Empfehlung des Jugendhilfeausschusses empfiehlt der Hauptausschuss dem Rat ebenfalls einstimmig, die notwendigen Mittel zum Bau einer 3-gruppigen Kindertagesstätte mit 22 Plätzen für Kinder unter 3 Jahren und 28 Plätzen für Kinder im Alter von 3-6 Jahren unter Berücksichtigung eines Landeszuschusses in Höhe von max. 396.000,– € in 2010 bereitzustellen.**

9. Kinderbetreuungsplan - Ausbau U-3 in Kindertagesstätten;
   hier: SKF Kindertagesstätte Zwergenburg

Beschluss:
Auf einstimmige Empfehlung des Jugendhilfeausschusses empfiehlt der Hauptausschuss dem Rat ebenfalls einstimmig, künftig zusätzlich zum gesetzlich vorgeschriebenen kommunalen Kostenanteil, den Trägeranteil in Höhe von derzeit 13.693,68 € jährlich zum Betrieb einer Kindertages-stättengruppe der Betreuungsform II c ab dem 01.08.2010 seitens der Stadt Stolberg zu übernehmen.

10. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel i. H. v. 15.000,00 € bei Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3 Plätze”

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 16.07.2009 getroffene dringliche Entscheidung durch den I. Beig. und Kämmerer Dr. Wolfgang Zimdars und dem Ratsmitglied Tim Grüttemeier betreffend der Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln in Höhe von 15.000,00 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3".

11. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung von Mitteln i. H. v. 1.585.08 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3 - Plätze”

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 03.08.2009 getroffene dringliche Entscheidung durch Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und dem Ratsmitglied Hans-Josef Siebertz betreffend der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 1.585,08 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3-Plätze”.

12. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel i. H. v. 2.700,00 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U 3 - Plätze”

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 03.08.2009 getroffene dringliche Entscheidung durch Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und dem Ratsmitglied Hans-Josef Siebertz betreffend der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 2.700,00 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3-Plätze”.

13. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel i. H. v. 4.000,00 € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U 3 - Plätze”

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 06.08.2009 getroffene dringliche Entscheidung durch Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und dem Ratsmitglied Tim Grüttemeier betreffend der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 4.000,-- € bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3-Plätze”.

14. Bereitstellung überplanmäßiger Mittel;
    hier: Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U 3 - Plätze”

Beschluss:
Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, bei der Finanzposition 5.510000.510.810 “Bewegliches Anlagevermögen U3-Plätze” zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 16.900,00 € bereitzustellen.

15. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
    hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel bei Produkt 1.36.03.01, Sachkonto: 5232000 “Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien”

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 03.08.2009 durch Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und Ratsmitglied Hans-Josef Siebertz getroffene dringliche Entscheidung Betreff der Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 350.000,00 € bei Produkt 1.36.03.01, Sachkonto 5232000 “Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien”.

16. Bereitstellung zusätzlicher HH-Mittel bei Produkt 1.61.01.01 - Steuern / Zuweisungen
    hier: Aufwandskonto 5311000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land
    Aufwandskonto 7311000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land

Beschluss:
Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln bei Produkt 1.61.01.01 - Steuern/Zuweisungen, Aufwandskonto 5311000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land, Auszahlungskonto 7311000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Land i.H.v. 648.000,00 €.

17. Bebauungsplan Nr. 144 “Belgische Schule”
    hier: Auswertung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB und der Behörden gem. § 4 (2) BauGB sowie Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Beschluss:
Auf einstimmige Empfehlung des ASVU empfiehlt der HA dem Rat wie folgt zu beschließen:

A.1.1. Die Forderung von A 63.14 nach Löschung des Eintrages im Altlastenkataster des Kreises Aachen wird bekräftigt. Ein diesbezügliches Schreiben wird von der Stadt Stolberg an den kreis Aachen gerichtet.
Abstimmungsergebnis HA: Einstimmig

A.1.2. Der Forderung von A 63.14 nach Kennzeichnung des Plangebietes gem. § 9 (5) Nr. 2 BauGB (Flächen unter denen der Bergbau umherging) wurde bereits nachgekommen.
Abstimmungsergebnis HA: Einstimmig

A.1.3. Den Forderungen von A 63.14 nach der Aufnahme von Hinweisen bzgl. Des ggf. Vorhandenen, erhöhten Schwermetallgehaltes wird gefolgt.
Abstimmungsergebnis HA: Einstimmig

A.2.1. Der Hinweis des Behindertenbeirates wird zur Kenntnis genommen.
Abstimmungsergebnis HA: Einstimmig

B. Sofern den Einzelbeschlussvorschlägen sowie dem angepassten Entwurf des Bebauungsplanes gefolgt wird, empfiehlt der ASVU und HA dem Rat , den Bebauungsplan Nr. 144 "Belgische Schule" als Satzung gem.§ 10 (1) BauGB zu beschließen.
Abstimmungsergebnis HA: Einstimmig

C. Den Flächennutzungsplan gem. § 13a (2) Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung an den geänderten Bebauungsplan Nr. 144 "Belgische Schule" anzupassen.
Abstimmungsergebnis HA: Einstimmig

18. Bebauungsplan Nr. 5K - 11. Änderung -;
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 1 BauGB und Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der TOP wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

19. Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln;
hier: Hallenbad Glashütter Weiher in Stolberg - Ausführung Freianlagen

Mit Hinweis auf die angespannte Haushaltslage der Stadt lehnt RM Grüttemeier die Mittelbereitstellung für die CDU-Fraktion ab. Seine Fraktion möchte die Ausgabe bei den Etat-Beratungen des Jahres 2010 erörtern.

Beschluss:
Der Hauptausschuss beschließt mit 8 Stimmen (BM, SPD, B'90/Grüne) gegen 7 Stimmen (CDU, FDP), überplanmäßige Finanzmittel in Höhe von insgesamt 24.300,– € zur Bauausführung der Freianlagen Hallenbad Glashütter Weiher bereitzustellen.

20. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: Freigabe von Haushaltsmitteln "Mensa Realschule Mausbach"

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 16.06.2009 von Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und Ratsmitglied Tim Grüttemeier getroffene dringliche Entscheidung zur Freigabe von Haushaltsmitteln in Höhe von brutto 145.000,00 € für die Einrichtung einer Mensa zur Realisierung des gebundenen Ganztagsbetriebes an der Realschule Mausbach nach den Sommerferien 2009.

21. Gehwegsicherung Frackersberg

Mit Hinweis auf die angespannte Haushaltslage der Stadt lehnt RM Grüttemeier die Mittelbereitstellung für die CDU-Fraktion ab. Seine Fraktion möchte die Ausgabe bei den Etat-Beratungen des Jahres 2010 erörtern.

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt mit 9 Stimmen (BM, SPD, FDP, B'90/Grüne) gegen 6 Stimmen (CDU) die Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel in Höhe von 25.000,00 € auf dem PSP 5.660086.500.640 "Gehwegsicherung Frackersberg". Zur Deckung werden Mittel in gleicher Höhe bei der Maßnahme "Hangsicherung Derichsberger Straße" herangezogen.

22. Dringliche Entscheidung gem. § 60 I 1 GO NRW;
hier: Konjunkturpaket II
- Auswahl weiterer Maßnahmen
- Entsperrung der Haushaltsmittel

Für die SPD-Fraktion beantragt RM Wolf die Modifizierung des Beschlussvorschlages zu 1.
- Grundsanierung von 2 Wirtschaftswegen.

Er beantragt, dass zunächst der zuständige Fachausschuss, ASVU, den zur Sanierung vorgeschlagenen Wirtschaftsweg "Zu den Maaren" im Rahmen einer Ortsbesichtigung begutachtet.
Als Begründung führt er an, dass sich der Weg als Schleichweg entpuppt habe. Hierzu lägen zahlreiche Beschwerden von Anwohnern vor. Die dort vorhandene Schrankenlösung finde weder in der Bevölkerung noch bei den Landwirten Akzeptanz. Bei einer Sanierung befürchte er, dass der Wirtschaftsweg noch intensiver als Abkürzung genutzt würde.

Für die CDU-Fraktion begrüßt RM Grüttemeier die vorgeschlagene Verweisung an den ASVU.

Beschluss:
Der Hauptausschuss beschließt einstimmig im Wege der dringlichen Entscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

1. die Finanzierung der nachfolgenden Maßnahmen

- 5703 Energiesparmaßnahmen Bürgerhaus Dorff (66.000€)
- 5705 Touristische Beschilderung (85.000€)
- Informationstechnische Investitionen in Schulen (300.000€)
- Grundsanierung von zunächst 1 Wirtschaftsweg (180.000 €)

über das Konjunkturpaket II,

2. die Entsperrung der Haushaltsmittel

für die Maßnahmen 5703 und 5705 sowie die Bereitstellung zusätzlicher Haushaltmittel für die Informationstechnischen Investitionen in Schulen sowie

die Grundsanierung von zunächst 1 Wirtschaftsweg mit der Gegenfinanzierung aus Einnahmen aus dem Konjunkturpaket II,

3. die Entsperrung der Haushaltsmittel

für die Maßnahme 5401 (Umrüstung Lichtzeichenanlagen auf LED, in Höhe von 70.000,– €) mit der Gegenfinanzierung über die Maßnahme Straßenerneuerung Lindenstraße,

4. vor der Entscheidung über die Grundsanierung des 2. Wirtschaftsweges "Zu den Maaren" wird die Angelegenheit zunächst an den zuständigen ASVU mit der Empfehlung verwiesen, einen Ortstermin anzuberaumen.

23. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: Mittelbereitstellung "Sanierung Friedhöfe"

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die am 03.07.2009 von Herrn I. Beig. und Stadtkämmerer Dr. Wolfgang Zimdars und Ratsfrau Hildegard Nießen getroffene dringliche Entscheidung zur Mittelbereitstellung in Höhe von 153.500,00 € zu Lasten des Projektes "Sanierung Friedhöfe" für die Beschaffung und Einrichtung von Containern für 3 Standorte im Stadtgebiet.

24. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: Mittelbereitstellung zum Ankauf von Forstpflanzen

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die von Herrn I. Beig. und Stadtkämmerer Dr. Wolfgang Zimdars und Ratsmitglied Tim Grüttemeier am 09.07.2009 getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 (1) 2 GO NRW bezüglich der Mittelbereitstellung bei Finanzposition 1.55.05.01/521100 -Forstkulturen- in Höhe von 15.000,– €. Die Deckung erfolgt bei Konzessionsabgaben "Strom".

25. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: Anmeldung einer Versammlung "Kundgebung für Toleranz" am 08.08.2009

Beschluss:
Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig / der Rat beschließt, die am 21.07.2009 von Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und dem Ratsmitglied Hans-Josef Siebertz getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 (1) 2 GO NRW bezüglich der Anmeldung und Durchführung einer Versammlung am 08.08.2009 unter dem Titel "Kundgebung für Toleranz" in folgenden Bereichen der Innenstadt:

- Kaiserplatz bis Oberstolberg (Einmündung Burgstraße)
- Kaiserplatz bis Olof-Palme-Friedensplatz

zu genehmigen.

26. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln “Sonstige Events”

Auf Nachfrage von RM Grüttemeier, CDU, teilt Herr Pickhardt, FB 1, mit, dass die Deckung der Mehrausgabe durch Sponsoring gesichert sei.

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die von Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und Ratsfrau Hildegard Nießen am 30.07.2009 getroffene dringliche Entscheidung zur Zustimmung einer Mehrausgabe bei Produkt 1.57.03.02.06 - Sonstige Veranstaltungen - in Höhe von 8.000,00 €. Zur Deckung dieser Mehrausgabe sind Einnahmen aus Startgeldern in Höhe von 8.000,– € bzw. Sponsoring für die Durchführung der Oldtimerralley vorgesehen.

27. Mittelbereitstellung in der Übergangswirtschaft;
hier: Abwicklung Umlegungsverfahren Brockenberg und Dorfstraße

Beschluss:
Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, die zur Abwicklung der Umlegungsverfahren Nr. 16 “Brockenberg” und 18 “Dorfstraße” benötigten Mittel zur Begleichung der anstehenden Ausgaben als Folge der Rechtskraft der Umlegungspläne nach § 66 bzw. 76 BauGB in der beantragten Höhe von 40.000,00 €, die gemäß Mitteilung des Kämmerers vom 21.07.2009, VÄL-Nr. 0355 nach Zustimmung des HA zur Verfügung gestellt werden können, bereitzustellen.

28. Sportanlage Dörenberg

Beschluss:
Der Hauptausschuss nimmt die Verwaltungsvorlage einmütig zur Kenntnis und beschließt einstimmig die Bereitstellung von 250.000,– € für den Umbau und die Ergänzung der Sportanlage Dörenberg.

29. Mittelfreigabe “Bewegliches Anlagevermögen Techn. Betriebsamt”

Die Vorlage wurde den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage ausgehändigt und ist der Niederschrift als Anlage 2) beigefügt.

Beschluss:
Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die Mittelfreigabe in Höhe von 300.000,– € für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten für das Technische Betriebsamt.

30. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

Kein Wortbeitrag.

B) Nichtöffentliche Sitzung

B) Nichtöffentliche Sitzung

.....

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Bürgermeister Gatzweiler die Sitzung um 19.05 Uhr.

Ferdi Gatzweiler
Bürgermeister

Edith Janus-Braun
Schriftführerin

Der Niederschrift sind folgende Anlagen beigefügt:

Anlage 1) Anwesenheitsliste
Anlage 2) Tischvorlage zu TOP A) 29.

Anlage 1)

Anlage 1

zur Niederschrift über die Sitzung des **Hauptausschusses** der Stadt Stolberg (Rhld.)

Sitzungskennziffer XV/ 67

Tag der Sitzung: **Donnerstag, 27.08.2009**

Ort der Sitzung: Rathaus, Ratssaal

Dauer der Sitzung von 18.00h bis 19.05h

Unterbrechung der Sitzung von — bis —

Lfd. Nr.	Name	Unterschrift
CDU		
1	Engels, Willi	
2	Kirch, Paul	
3	Grüttemeier, Tim	
4	Pietz, Siegfried	
5	Siebertz, Hans-Josef	
6	Wahlen, Karina	
SPD		
7	Brümmer, André	
8	Kaußen, Paul Heinz	
9	Kleinlein, Hans	
10	Nießen, Hildegard	
11	Wolf, Dieter	
12	Zakowski, Hannelore	

FDP		
13	~~Conrads, Axel~~	
Grüne		
14	Bürger, Rita	
UWG	**Nur beratend!**	
15	Emonds, Hans	
NPD	**Nur beratend!**	
16	Kunkel, Willibert	
Bürgermeister		
17	Gatzweiler, Ferdi	

Es fehlen entschuldigt oder unentschuldigt:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		4	
2		5	
3		6	

Sonstige Teilnehmer:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		3	
2		4	

Teilnehmer der Verwaltung:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1	Christian Schipke 20/21	7	FB2
2	II 20/21	8	I/14
3	FB1/30/32	9	I/10
4	FB1	10	
5	II	11	
6		12	

Stadt Stolberg (Rhld.)
FB 2/68-pau-sch

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Anlage 2)

Datum	Drucksache-Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
.2009	

TISCHVORLAGE

HA

für die Sitzung des	Hauptausschusses
am	27.08.2009
Tagesordnungspunkt Nr.	
Betreff:	Mittelfreigabe "Bewegliches Anlagevermögen Techn. Betriebsamt"

---

a) Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss genehmigt die Mittelfreigabe in Höhe von 300.000,00 € für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Maschinen u. Geräten für das Techn. Betriebsamt.

b) Sachverhalt:

Das Techn. Betriebsamt hat für die Ersatzbeschaffung von beweglichem Anlagevermögen für das Jahr 2009 300.000,00 € beantragt. Die Mittel wurden durch den Kämmerer entsprechend in den Haushaltsentwurf eingestellt.

Die vom Techn. Betriebsamt angeforderten Mittel sind für folgende Ersatzbeschaffungen vorgesehen:

1 Groß-Lkw mit Ladekran	Ersatz für 14 Jahre alten Lkw mit einer Motorlaufleistung von ca. 300.000 km,
1 Winterdienststreuer	Ersatz für 20 Jahre altes Gerät,
2 Pritschenwagen	Ersatz für 18 u. 15 Jahre alte Fahrzeuge mit einer Laufleistung von rd. 200.000 km bzw.180.000 km,

diverse Kleingeräte u. Maschinen.

Die vorgenannten Fahrzeuge, Maschinen und Geräte dienen ausschließlich dem Erhalt der Verkehrssicherheit im Stadtgebiet der Stadt Stolberg. Dies betrifft sowohl den Winterdienst als auch die Reparatur und Instandhaltung von Kindergärten, Wegen, Straßen, Spielplätzen etc.

Begründung der Dringlichkeit:

Bei den vorgenannten Investitionen handelt es sich um Ersatzbeschaffungen für Fahrzeuge, Maschinen u. Geräte, die nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden können und die für den Erhalt der Verkehrssicherheit im Stadtgebiet Stolberg notwendig sind. Speziell für die Fahrzeuge bestehen inzwischen wieder erhebliche Lieferzeiten, so dass die Ersatzbeschaffungen dringend beauftragt werden müssen, damit für den Winterdienst die notwendigen Fahrzeuge u. Maschinen zur Verfügung stehen. Ohne die Ersatzbeschaffungen kann die Verkehrssicherheit nicht für alle Bereiche gewähr-

c) Rechtslage:

Die Stadt Stolberg ist für den Erhalt der Verkehrssicherheit innerhalb des Stadtgebietes und für die Durchführung des Winterdienstes verantwortlich.

d) Finanzierung:

Auf Antrag des Techn. Betriebsamtes (TBA) wurden in den Haushaltsentwurf 2009 300.000,00 € für das "Bewegliche Anlagevermögen TBA" eingestellt.

Stellungnahme des Kämmerers:

"Zu der Mittelbereitstellung des o. g. Auszahlungskontos ist die Zustimmung des Hauptausschusses (die durch eine dringliche Entscheidung des Bürgermeisters oder eines Ratsmitgliedes ersetzt werden kann) herbeizuführen.

e) Personelle Auswirkung: - Entfällt

I. A.

Braun
Leiter Fachbereich 2